

Bringe die Sätze in die richtige Reihenfolge.

	a) Der untere, nunmehr von dem oberen Teil losgemachte Erdengrund fing jetzt an, fast unmerklich beweglich zu werden und sanft und sachte hinunterzugleiten.
	b) Es dauerte nicht lange, bis kleinere Felswände niederstürzten.
	c) Im Laufe des Nachmittags vermehrte sich dieses Niederstürzen immer mehr, und die Massen der losgerissenen Felsentrümmer wurden auch immer grösser.
	d) Schon am frühen Morgen zeigten sich am Berg kleinere Erdspalten und Risse im Rasengelände.
	e) Schon hörte man im nahen Walde von Zeit zu Zeit einiges Krachen von Tannenwurzeln, die da und dort unter der Rasendecke mit Gewalt getrennt und voneinander gerissen wurden.
	f) Der Morgen dieses Tages begann unter starkem Regen, der aber nach und nach gegen die Mittagsstunde hin ganz aufzuhören begann.
	g) Auf ein Mal stürzte zu oberst an der grössten Felswand ein grosses Stück nieder und rollte den Berg hinab wo es Ställe, Häuser und Bäume zerschmetterte.
	h) Bald bildete sich in der Mitte des steilen Röthner-Berges ein Spalt, der mit jedem Augenblick tiefer, breiter und länger wurde.
	i) Getöse, Krachen und Prasseln erfüllte wie tief brüllender Donner die Luft und erschütterte jedes Ohr und Herz.
	j) Der Rutsch überschüttete eine Fläche von rund 6,5 km ² und zerstörte die Dörfer Goldau, Röthen sowie Teile von Buosingen und Lauerz. 457 Menschen kamen ums Leben, 111 Wohnhäuser, 220 Ställe/Scheunen sowie 4 Kirchen/Kapellen wurden zerstört.